

Überalterung

"Immer mehr alte Menschen,
immer weniger junge Menschen."

Die **AHV** kommt unter Druck, da
weniger Arbeitende für mehr
Rentner zahlen müssen.

Herausforderung: Rentensystem
finanzieren zB. durch höhere
Beiträge oder
höheres
Rentenalter.



-6-

-5-



- Ziel: Alle Menschen im Alter, bei
Invalidität oder Tod
absichern.
- 3. Säule (privat)** – freiwillig,
zusätzliche Absicherung.
- 2. Säule (Pensionskasse)** –
beruflich, gewohnter
Lebensstandard sichern.
- 1. Säule (AHV/IV/EL)** – staatlich,
Existenz sichern.
- ## 3-Säulen-System

AHV

Alters- und



Hinterlassenenversicherung

Teil der 1. Säule.

- | **Pflichtversicherung** für alle
in der Schweiz.
- | Finanzierung: Arbeitende
zahlen für die Rentner.
- | Ziel: unterstützung im Alter
oder beim Verlust von
Angehörigen.

-7-

-4-



Sozial-versicherung

Versicherungssystem gegen
soziale Risiken. Beispiele: AHV,
IV, ALV, Krankenversicherung,
Unfallversicherung.

Grundgedanke: **Solidarität** →
viele zahlen ein, damit wenige im
Notfall Unterstützung bekommen.

IV

(Invalidenversicherung)

Ebenfalls Teil der 1. Säule.

Ziel: Eingliederung statt
Rente.Unterstützt Menschen, die
wegen Krankheit oder Unfall nicht
mehr arbeiten können.



www.minibooks.ch

-3-

Sozialhilfe

hilft Menschen in Not, wenn keine
andere Versicherung
greift.

Gewährt finanzielle Hilfe zB. für
Essen, Wohnung, Kleider ect.

Gesetzliche Grundlage: **Art. 12
BV** - Recht auf Hilfe in Notlagen.

Nur bei Bedarf, wenn man sich
nicht selbst helfen kann.



-2-

Schweizer Sozialsystem

geschrieben von
Jessica da Silva



- | **Sozialversicherungen**
- | **Sozialhilfe**
- | **privaten Vorsorge.**

Es besteht aus:

Das Sozialsystem ist die
Gesamtheit aller Massnahmen
und Einrichtungen, die Menschen
in schwierigen Lebenssituationen
unterstützen. Es schützt vor Armut, Krankheit,
Unfall, Alter, Invalidität oder Arbeitslosigkeit.



Sozialsystem Schweiz